

Wenn Sortimentler, Leser u. Presse so urteilen, heißt's zugreifen!



VON ALJA RACHMANOWA

TAGEBUCH EINER RUSSISCHEN STUDENTIN

448 Seiten, holzfrei Alfapapier
Ganzleinen (in Kart. u. Hülle) RM 6.80, S 11.60
Broschiert (in Kart. u. Hülle) RM 5.70, S 9.60

Sortimenter urteilen:

„... daß ich mit tiefster Ergriffenheit ‚Rachmanowa‘ gelesen habe... Wir haben mit unserem Sonderfenster einen unerwartet großen Erfolg gehabt und werden uns auch weiterhin mit besten Kräften einsetzen!“

Buchhdg. Höllrigl, Salzburg

„... die ersten 20 Bücher waren sofort weg. Senden Sie raschest 40 weitere! Endlich ein Schlager-Geschäft!! Die ehem. russischen Kriegsgefangenen sind begeisterte Käufer! — Gratulieren!“ **Buchhdg. Moser, Graz**

„... für Ihre Novität, die auf uns in jeder Beziehung den besten Eindruck macht, werden wir uns nach Kräften verwenden. Senden Sie ein Postpaket gemischt, gebunden und broschiert...“ **J.B.Klein'sche Buchhdg., Crefeld**

Dieses neue Rußlandbuch gibt auch
Ihr Weihnachtsgeschäft!

Leser und Presse urteilen:

Univ.-Prof. Dr. Mager:

„Es ist ein literarisches Ereignis!... Hier wird endlich einmal die russische Seele in ihren extremen Möglichkeiten, von himmlischer Zartheit bis zu teuflischer Verworfenheit so dargestellt, wie sie im Alltag des bolschewistischen Heimat-Raumes lebt und webt. Gerade weil es als Tagebuch tendenzlos geschrieben ist, überwältigt und erschüttert es. — Niemand kann den Bolschewismus seelisch verstehen, wenn er ihn nicht aus Quellen wie dieses ‚Tagebuch‘ kennen lernt...“

Erika Spann-Reinsch, Wien, an die Autorin:

„... und Ihnen sagen, daß Sie etwas Außerordentliches geleistet haben, etwas nicht nur durch seinen Inhalt erschreckend Großes. ...verzaubert bin ich durch seine unfaßbare Fülle, Reinheit und Menschlichkeit. ... es ist ein homerisches Buch — das ist wohl das Außerste, was man von Geschriebenem sagen kann...“

Dr. Jekaterina Pawlowna (Emigrantin):

„... am Abend machte ich mich über das Buch, las die ganze Nacht hindurch und endete um 12 Uhr mittags... Ich konnte mich einfach nicht losreißen, weil alles, so großartig und menschlich Dargestellte, auch von mir selbst erlebt wurde... Alles ist darin, alles war damals so...!“

Katholische Kirchenzeitung, Salzburg:

„Ein Buch von außerordentlicher Stärke. Ein furchtbares und doch so menschlich großes Buch. Ich habe manches Rußlandbuch gelesen, aber noch keines von so gewaltiger Wucht...“ (J.Jäckel)

Münsterischer Anzeiger:

„Dieses lebens- und leidvolle Buch ist eines der echtsten Dokumente über die russische Revolution! ... der erschütternde Ausschnitt aus dem Untergang einer ganzen Gesellschaft, dichterisch und menschlich von gleichem Belange, darüber hinaus eine zum Nachdenken zwingende, garnicht parteiische Frage in das Dunkel einer welthistorischen Situation hinein.“ (Dr. Gottfried Hasenkamp)

Bestellte Prospekte werden versandt. Bitte, Bestellzettel beachten

VERLAG ANTON PUSTET • SALZBURG—LEIPZIG